



MARKT BERCHTESGADEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 27.04.2021
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	18:40 Uhr
Ort:	im kleinen Sitzungssaal AlpenCongress Berchtesgaden

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Rasp, Franz

Mitglieder des Gemeinderates

Böhnlein, Franziska
Edenhofer, Iris
Grundner, Andrea
Hözlwimmer, Helmut
Koller, Michael
Kortenacker, Hans-Jürgen
Langosch, Helmut
Lochschmied, Hermann
Mittner, Katharina
Möller, Martin
Plenk, Anton
Prex, Josef
Rasp, Sebastian
Schwab, Richard
Stanger, Michael
Walch, Johann
Wenig, Josef
Will, Rosemarie
Wimmer, Bartl, Dr.

Schriftführerin

Lanzendörfer, Elke

Verwaltung

Hasenknopf, Peter
Hofreiter, Andreas
Kurz, Anton

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Walch, Katharina

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1.** Bau- und Unterhaltsvereinbarung über den Ausbau des bestehenden Geh- und Radweges im Bereich Rosenhof mit dem Staatl. Bauamt Traunstein
Vorlage: AbtB/027/2021
- 2.** Information zu den auf dem Verwaltungsweg erledigten Bauangelegenheiten - Info
Vorlage: PuB/027/2021
- 3.** Bekanntgabe von Auftragsvergaben - Info
Vorlage: AbtB/028/2021
- 4.** Informationen und Anfragen öffentlich
Vorlage: SG20/026/2021

Erster Bürgermeister Franz Rasp eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Bau- und Unterhaltsvereinbarung über den Ausbau des bestehenden Geh- und Radweges im Bereich Rosenhof mit dem Staatl. Bauamt Traunstein

Beschluss:

Mit dem Entwurf der Bau- und Unterhaltsvereinbarung über den Ausbau des bestehenden Geh- und Radweges im Bereich Rosenhof mit dem Staatl. Bauamt Traunstein besteht Einverständnis.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Die überplanmäßigen Ausgaben bei HhSt. 6300.9630 werden genehmigt.

Die Deckung erfolgt durch die Entnahme aus der Rücklage (HhSt. 9100.3100).

Die Kosten in Höhe von 80.000,00 EUR werden vom Freistaat zurückerstattet.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Persönlich beteiligt 0

2 Information zu den auf dem Verwaltungsweg erledigten Bauangelegenheiten - Info

Mitteilung:

1. Bürgermeister Franz Rasp informiert, dass folgende Bauangelegenheiten auf dem Verwaltungsweg erledigt wurden:

- 9.3.2021: Bauantrag ALDI SE & Co. KG, vertr. d. Herrn Matthias Schaad; Umbau der ALDI-Filiale und Versetzen des Eingangsbereichs sowie der EKW-Box, Gartenau 2
- 15.3.2021: Bauantrag Johann Reischl; Errichtung einer Holzterrasse auf dem bestehenden Holzschuppen hinter dem Haus, Nonntal 27
- 15.3.2021: Bauantrag Renate und Gerd Murf; Neubau eines 2-stöckigen Geräteschuppens mit Werkstatt, Brennholz- und Heulager für den landwirtschaftlichen Gebrauch auf Fl. Nr. 16 der Gmkg. Maria Gern
- 17.3.2021: Bauantrag Monika und Christian Brandner; Aufstockung und Ausbau des Dachgeschosses, Anbau einer Außentreppe und diverse Umbauarbeiten am bestehenden Wohngebäude Mühlauer Freie 27

- 19.3.2021: Bauantrag Haslauer Maria; Rückbau aller neuzeitlichen Anbauten, Fortführung des landwirtschaftlichen Betriebs, Ersatzbau der Scheune und des Stalls, Ersatzbau der Garagen, Sanierung des denkmalgeschützten Wohnteils, Umnutzung/Neunutzung des bestehenden Wohnteils und der Gästevermietung in eine Betriebsleiterwohnung, zwei Wohneinheiten und drei Ferienwohnungen, Salzburger Str. 56 „Freimannlehen“
- 12.4.2021: Bauantrag Mehmet Karademir; Nutzungsänderung einer Ladenfläche in ein Wettbüro, Maximilianstr. 22 ½
- 12.4.2021: Bauantrag Alexander Zastrow; Neuerrichtung von Erdgeschoss und Dachgeschoss eines zulässigerweise errichteten Wohngebäudes mit einer Nutzungseinheit bei gleicher Grundfläche und Errichtung einer Doppelgarage, Metzenleitenweg 5
- 12.4.2021: Bauantrag Johann Fischer; Errichtung einer Hackschnitzelheizung mit Hackgutlager sowie Errichtung einer Stützmauer, Am Larosbach 7
- 22.4.2021: Bauantrag Bernadette Thomè; Nutzungsänderung eines Nebengebäudes zu einer barrierefreien Wohneinheit, Am Frauenberg 1
- 23.4.2021: Bauantrag Stefan Pfnür; Erweiterung um ein weiteres Zimmer im 1. OG und Anbau eines Balkons im 1. OG, Kranzbichlweg 3
- 23.4.2021: Bauantrag Kliniken Südostbayern AG, vertr. durch Dr. Uwe Gretscher; Umbau der Räume der ehemaligen Notaufnahme und des ehemaligen Labors zur Nutzung als Verkaufs-, Lager- und Büroräume, Locksteinstr. 16

Zur Kenntnis genommen

3 Bekanntgabe von Auftragsvergaben - Info

Mitteilung:

1. Bürgermeister Franz Rasp informiert, dass folgende Aufträge in nichtöffentlicher Sitzung vergeben wurden:

a) Vergabe des Auftrags zur Ertüchtigung der Netzwerkinfrastruktur im Gymnasium

Der Auftrag zur Ertüchtigung der Netzwerkinfrastruktur im Gymnasium wurde an die Firma conexioNet Netzwerke, München zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 74.064,54 € brutto gemäß Angebot vom 12.4.2021 vergeben.

b) Vergabe Ersatzbeschaffung eines Müllfahrzeuges mit Müllpresse für den Fuhrpark Bauhof Berchtesgaden

Der Auftrag zur Ersatzbeschaffung eines Müllfahrzeuges mit Müllpresse für den Fuhrpark Bauhof Berchtesgaden wurde an die Firma Henne Nutzfahrzeuge GmbH Kirchheim/ Heimstetten zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 68.674,90 € brutto gemäß Angebot vom 18.03.2021 vergeben.

- c) Vergabe Materialbeschaffung Trinkwasserversorgung (Jahresausschreibung 2021 für Material der Trinkwasserversorgung)
- ca) Die Lagerartikel für die Trinkwasserversorgung des Marktes Berchtesgaden für 2021, Lose 1, 2, 3 und 5 wurden bei der Fa. HTI Gienger KG, Markt Schwaben gemäß Angebot vom 01.03.2021 zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 49.855,64 € brutto bestellt.
- cb) Die Lagerartikel für die Trinkwasserversorgung des Marktes Berchtesgaden für 2021, Los 4 wurden bei der Fa. Richter+Frenzel TBU GmbH, Kolbermoor gemäß Angebot vom 04.03.2021 zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 5.861,14 € brutto bestellt.
- d) Vergabe eines Direktauftrags zur Herstellung flexibler Einlaufbauwerke in der Kläranlage

Nach Ermächtigung des Bürgermeisters und Durchführung eines Verhandlungsgesprächs wurde die Herstellung flexibler Einlaufbauwerke (Sanierung Nachklärbecken I + II) in der Kläranlage, inkl. Wartungsverträgen für vier Jahre, an die Fa. hydrograv GmbH, Dresden zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 742.959,84 € brutto gemäß Angebot vom 18.03.2021 vergeben.

- e) Vergabe eines Direktauftrages für die Elektroarbeiten am Nachklärbecken

Der Direktauftrag für die Elektroarbeiten am Nachklärbecken in der Kläranlage wurde an die Fa. Klaus Enzinger Elektrotechnik, Pittenhart zur geprüften Angebotssumme in Höhe von 55.968,08 € brutto gemäß Angebot vom 12.03.2021 vergeben.

Zur Kenntnis genommen

4 Informationen und Anfragen öffentlich

- Der 1. Bürgermeister nimmt Bezug auf die Anfrage von GR Hans Kortenacker aus der letzten Hauptausschusssitzung vom 20.05.2021 hinsichtlich einer Gutscheinkarte zugunsten des Einzelhandels und der Gastronomie. Hierzu gab es inzwischen ein Vorgespräch mit den Vertretern der Aktiven Unternehmen Berchtesgaden e.V. Es ist danach beabsichtigt, dass die Verwaltung ein mit den Aktiven Unternehmen Berchtesgaden e.V. abgestimmtes Konzept vorlegt.
- GR Helmut Langosch spricht den Fuß entlang der Locksteinstraße ab Abzweigung „Glückauf“ bis zur Trafostation Gerner Straße an. Er beobachtet regelmäßig, dass der Fußweg, der als solcher schwer zu erkennen ist, von Fahrzeugen teilweise zugestellt wird. Kinder, die aufgrund ihres Alters berechtigt wären, mit ihren Fahrrädern den Fußweg zu benutzen, werden gezwungen, die Staatsstraße zu benutzen. Das geschieht dann sehr häufig verkehrsgefährdend entlang der Gegenfahrbahn, d. h. entlang der Straßenseite, an der auch der Fußweg verläuft. Er regt deshalb an, den Fußweg baulich ggf. durch Asphaltierung so zu gestalten, dass dieser als Fußweg eben eindeutig erkennbar ist bzw. den Gehweg infolgedessen als solchen entsprechend auszuschildern. In diesem Zusammenhang schlägt er auch vor, dass dieser Bereich durch die kommunale Verkehrsüberwachung und insbesondere durch die Polizei regelmäßig überwacht wird. Weiter stellt er fest, dass gerade in den Herbst-

und Wintermonaten die Bushaltestelle „Glück auf“ an der Gerner Straße beleuchtet werden müsste.

1. Bürgermeister Franz Rasp sagt zu, gerade die Zugangsbereiche zum Fußweg entlang der Locksteinstraße im Rahmen der Baumaßnahmen im Bereich Rosenhof so zu gestalten, dass der Fußweg als solcher auch zu erkennen ist. Hinsichtlich der Optimierung der Beschilderung wird das Ordnungsamt gemeinsam mit der Unteren Verkehrsbehörde beim Landratsamt aufgrund des Nahstellenbereichs zur Staatsstraße eine gemeinsame Überprüfung ggf. im Rahmen der nächsten Verkehrsschau vornehmen.

Zur Bushaltestelle „Glück auf“ erklärt Bürgermeister Franz Rasp, dass am 30.10.2020 eine Ortsbesichtigung mit der Polizeiinspektion Berchtesgaden hinsichtlich der Sicherheit im Bereich dieser Bushaltestelle stattfand. Die Polizeiinspektion Berchtesgaden hat als Fachbehörde dahingehend Stellung genommen, dass nachdem die dortige Schulbushaltestelle nur wenige Meter von der Einmündung der Gerner Straße in die Lockstein- und Aschauerweiherstraße entfernt ist, es eher unwahrscheinlich ist, dass dort regelmäßig mit überhöhter Geschwindigkeit vorbeigefahren wird. Ein Fahrzeugführer, der hier abbiegt, muss aufgrund der Unübersichtlichkeit der Örtlichkeit und dem darauffolgenden Abbiegevorgang sein Fahrzeug fast bis zum Stillstand abbremsen. Auf Empfehlung der Polizei wurde das bereits vorhandene Gefahrenschild „Fußgänger“ mit Verkehrsanzordnung vom 13.11.2020 mit dem Gefahrenschild „Kinder“ (50 m vor der Bushaltestelle) ausgetauscht. Weiter teilte die Polizeiinspektion Berchtesgaden mit, dass das Verkehrsunfallgeschehen bis dato für den betroffenen Straßenbereich unauffällig ist. Kinder, die vom Siedlungsbereich Etzerschlößl zu Fuß zur Bushaltestelle gehen, können den linksseitigen Fußweg benutzen und kommen mit der Straße nicht in Kontakt. Aus polizeilicher Sicht konnte zum 30.10.2020 daher kein unmittelbarer Handlungsbedarf festgestellt werden. Ebenfalls sieht Bürgermeister Franz Rasp keinen Bedarf auf Installation von Beleuchtungseinrichtungen, zumal eine Bushaltestelle nicht eine ganze Nacht ausgeleuchtet werden muss, wenn bereits bei Einbruch der Dunkelheit kaum Schul- bzw. Bustaktverkehr mehr stattfindet.

- GR Andrea Grundner bedankt sich beim Bauamt für die Aufstellung eines Papierkorbes im Bereich der Hasenknopfstiege.
- 2. Bürgermeister Josef Wenig nimmt Bezug auf die Beschlussfassung des Marktgemeinderates vom 23.03.2021 hinsichtlich der Teilnahme an Sitzungen des Marktgemeinderates Berchtesgaden und seiner Bau- und Hauptausschusssitzungen mittels Ton-Bild-Übertragung. Dazu stellt er fest, dass seitens der Marktgemeinderatsmitglieder überwiegend die Anwesenheit im Rahmen einer Präsenzsitzung bevorzugt wird. Weiter stellt er fest, dass die Umsetzung mit paralleler Ton-Bild-Übertragung mit einem sehr hohen technischen Aufwand verbunden ist. Er regt an, an den Sitzungen grundsätzlich in Präsenz teilzunehmen und die mögliche Teilnahme im Rahmen einer Ton- und Bildübertragung nur in begründeten Ausnahmefällen in Anspruch zu nehmen.

1. Bürgermeister Franz Rasp ergänzt, dass die Möglichkeit zur Teilnahme an den Sitzungen mittels Ton- und Bildübertragung Corona bedingt bis Ende des Jahres 2021 beschlussmäßig ermöglicht wurde. Ggf. wird sich diese Möglichkeit mit Voranschreiten der Impfungen in den nächsten Wochen bzw. Monaten erledigen.

Zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Franz Rasp um 18:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Franz Rasp
Erster Bürgermeister

Elke Lanzendörfer
Schriftführung